

Web Times

Neuigkeiten und Tipps zum Thema Internet



www.dropnet.ch Tel 061 413 90 50 Fax 061 413 90 52

Juni 2013

52. Ausgabe

Preis

Auflage

Erscheinung

CHF 4.90

> 1000

4 pro Jahr

info@dropnet.ch



Trends

- Wiki als strukturierte Bibliothek 1
- DropMailing News 2
- Impressum 2

News / Technik

- DropEdit News 3
- Web-Marketing 3

Die Letzte

- PowerLook und DropNet AG 4
- DropFoto.ch 4

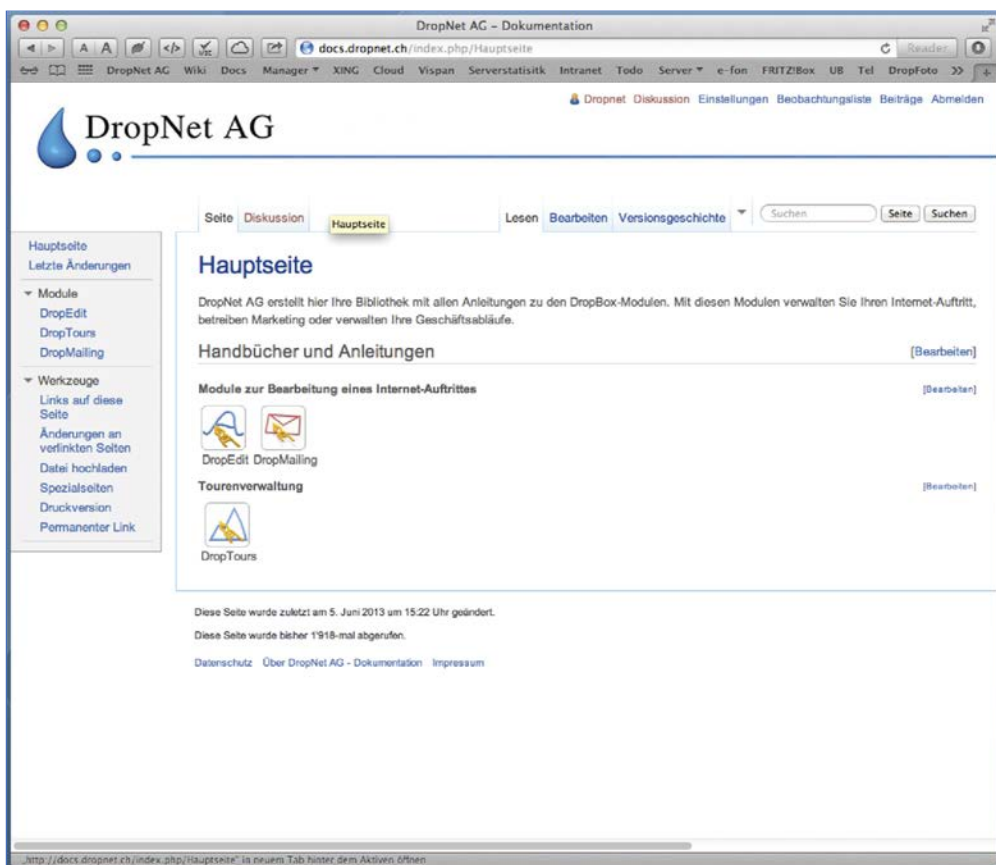
Wiki als strukturierte Bibliothek

DropNet AG nutzt neu ein Wiki für die Dokumentation der DropBox-Module. So entsteht eine umfangreiche Bibliothek für alles rund um die Dienstleistungen der DropNet AG. Fragen zu DropEdit, dem Mailserver und vielem mehr werden hier dokumentiert.

Für die internen Dokumente setzt DropNet AG schon lange ein Wiki System ein. Folgende Punkte waren bei der Evaluation wichtig:

- Zuverlässige Rechteverwaltung
- Einfache Bedienung
- Alle Dokumente müssen auch als PDF im Design der Handbücher gedruckt werden können.
- Schnelle Umsetzung
- Auf mobilen Geräten wie iPad benutzbar.
- Datei-Upload

Die Open Source Software MediaWiki, welche auch für das weltbekannte Wikipedia eingesetzt wird, ist eine hervorragende Grundlage für eine interne Dokumentation. Die Voraussetzungen an den Server für das MediaWiki sind nicht besonders hoch, nur die Buchfunktion benötigt einige zusätzliche Installationen.



Die Bibliothek bei DropNet AG - docs.dropnet.ch

Berechtigungen und Bereiche

Da die MediaWiki-Software als öffentliches Wiki gedacht ist, sind keine sehr flexiblen Berechtigungen vorgesehen. So lange jeder alles lesen darf, ist das auch problemlos. Bei DropNet AG müssen die Bereiche (in MediaWiki Namespaces genannt) streng getrennt werden. Es muss klar definiert werden, wer Leseberechtigungen, Schreibberechtigungen oder

Druckberechtigungen hat. Solche Wünsche erfüllt man in diesem Wiki mit Erweiterungen.

Auf den Servern der DropNet AG wurde eine Testumgebung eingerichtet und die Berechtigungen, das Design und der Aufbau entworfen. Das Design wurde stark an das bestehende Corporate Design angelehnt ohne die bekannte Struktur des Wikipedia zu stark zu ver-

lassen. So ist das Wiki für die Anwender von Anfang an eine vertraute Umgebung.

Der Aufbau

Bei der Entwicklung wurde stark Wert darauf gelegt, die Standard-Einstellungen des MediaWiki möglichst wenig zu verändern, damit zukünftige Updates wenig

Überraschungen bieten. Alle besonderen Konfigurationen wurden in eigenen Dateien abgelegt.

Besondere Herausforderungen

Für einen grösseren Kunden hat DropNet AG dieses Wiki auch installiert. Der enge Terminplan und die umfangreichen Berechtigungen waren eine Herausforderung für DropNet AG, welche aber dank parallelem Einsatz aller Mitarbeiter kompromisslos erfüllt wer-

den konnte. Die Software MediaWiki ist aus technischer Sicht sehr klar strukturiert und sauber programmiert. Dank diesen Voraussetzungen liess sich das Projekt ohne unterträgliche Stolpersteine umsetzen. Auch die sehr gute und unkomplizierte Zusammenarbeit mit dem Kunden hat zum Erfolg beigetragen.

ISO mit Wiki?

Suchen auch Sie eine Software für die Dokumentation? DropNet AG hilft Ihnen

von der Beratung über das Design bis zum laufenden Projekt gerne. Da das Wiki automatisch versioniert ist, dass heisst jede Änderung gut dokumentiert wird, kann es auch für die Dokumentation der Qualitätssicherung eingesetzt werden.

Auch DropNet AG setzt für die Beschreibung der internen Abläufe und das gesammte Rechenzenter ein solches Wiki ein. ■

DropMailing News

Nachdem in den letzten Web Times über «unsichtbare» Änderungen zu lesen war, gibt es dieses Mal wieder bunte Neuigkeiten.

Das neue Versandeteil ist seit drei Monaten in Betrieb und hat schon viele Mailings ohne wesentliche Probleme versendet. Gleichzeitig wurde die Erkennung ob eine Mail geöffnet wurde, stark verbessert. Damit die Qualität der Empfänger E-Mail Adressen und damit der Erfolg des Mailings, gemessen werden kann, hat DropMailing nun eine umfangreiche Statistik erhalten.

Für jede geöffnete, gelesene E-Mail wird neben Datum und Zeit viele weitere Informationen ermittelt. Es wird erkannt, ob die E-Mail auf einem mobilen Gerät oder auf einem «normalen» Computer gelesen wird. Eine weitere Auswertung

zeigt an, welches Betriebssystem verwendet wird. Interessant ist die Frage, ob Android oder Apples iOS die Nase vorne hat.

Wo werden die Mails gelesen?

Die Auswertung nach dem E-Mail Programm gibt Auskunft, welche Funktionen in einem nächsten Mailing vermieden werden sollen. Sollte sich herausstellen, dass viele Empfänger eine alte Version von Outlook verwenden, ist es angebracht, keine modernen CSS Gestaltungsmittel einzusetzen.

Um diese Funktion nutzen zu können, muss in den Einstellungen «Unsichtbarer Zähler mitschicken» aktiviert sein.

Reale Muster Auswertung

Eine Auswertung eines «echten Mailings» im Mai 2013 ergab folgendes Ergebnis:

Anzahl geöffnete E-Mails

2383, diese Anzahl ergibt eine gute Basis für eine Analyse.

Art des Mailings

Firma mit hoher emotionaler Bindung - Unser Bier - an vorwiegend private Empfänger.

Das Mailing wurde an einem Mittag versendet und lief bis am Abend des gleichen Tages.

Nach 1 Stunde wurden bereits 16.5% der E-Mail das erste Mal geöffnet. Dabei fiel der sehr hohe Prozentsatz von Mobilgeräten auf. Viele Empfänger haben die Mail anscheinend am Arbeitsplatz mit Ihren Smartphones gelesen, fast alle mit einem iPhone.

Nach einem Tag waren bereits beinahe die Hälfte aller versendeten E-Mail geöffnet. Nun steigt die Anzahl der Geräte mit Windows und MacOS X an, und zwar auf die Werte, wie man sie auch von der Statistik eines Internet-Auftritts kennt: 12.5% Mac, 53% Windows. Der Rest entfällt auf mobile Geräte (34%). Selbst nach einer Woche kommen noch einzelne Mails dazu...

Insgesamt wurde mit fast 54% geöffneter E-Mail ein sehr guter Wert erreicht.

In der abschliessenden Auswertung fällt auf, dass der Anteil an Apples iOS mit 29.8% gegenüber 4.3% Android extrem hoch ist, ca. 1 : 7). Dieses Verhältnis steht im Widerspruch zu Erhebungen, die ein Verhältnis von iPhone 55% zu Android 38% ausweisen (Comparis Februar 2013). Eine Erklärung könnte sein, dass Smartphones mit dem Android-System

Impressum

Redaktion DropNet AG
Gutenbergstrasse 1
4142 Münchenstein
Tel. 061 413 90 50
info@dropnet.ch

Druck DropNet AG

Auflage ca. 1'000 Exemplare

Erscheint ca. 4 Ausgaben / Jahr



Swiss Made Software

weniger zum E-Mail lesen eingesetzt werden, vielleicht weil die Einrichtung zu kompliziert ist? :-)

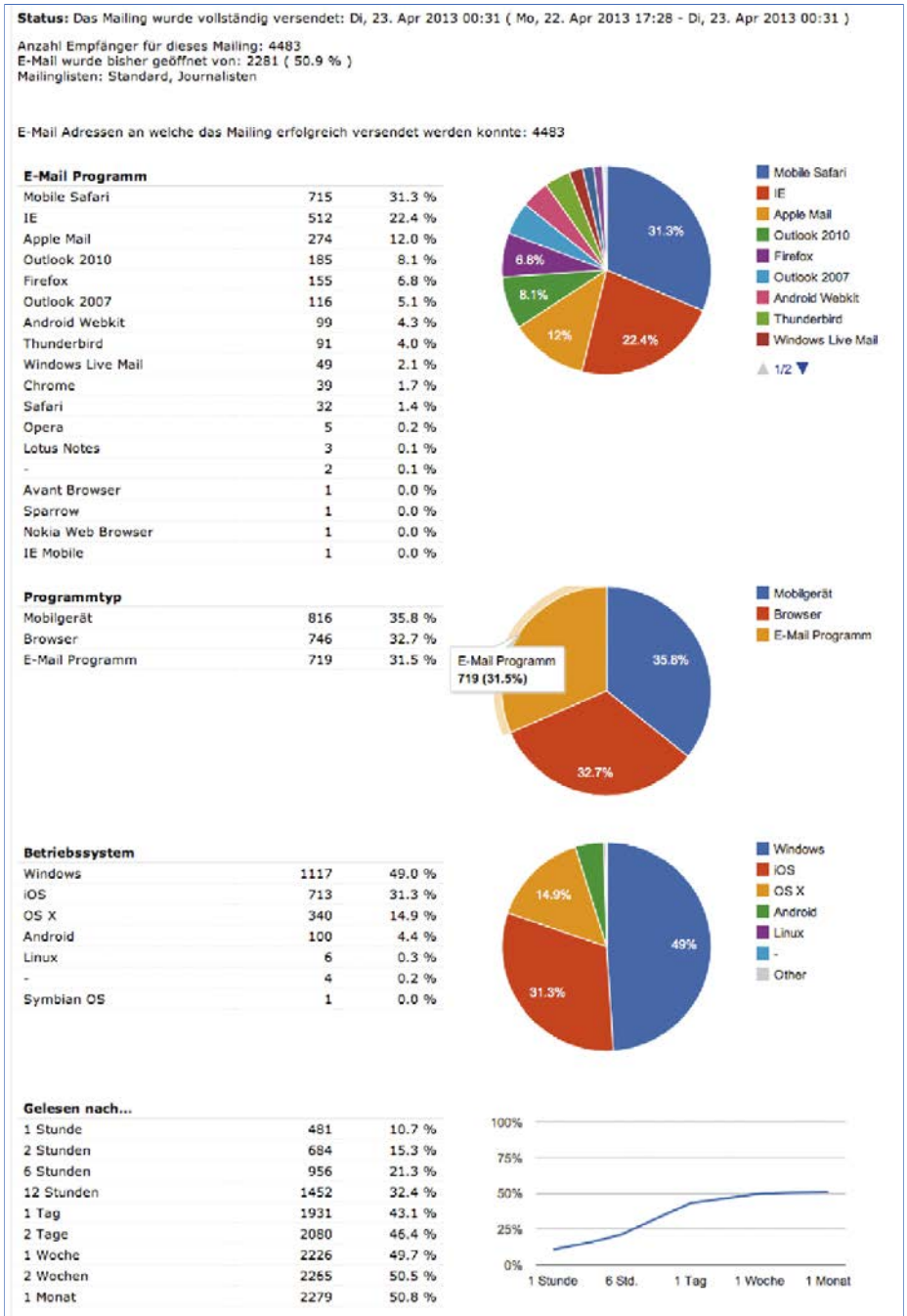
Beide Auswertungen kommen zum Ergebnis, dass andere Betriebssysteme auf Smartphones praktisch keine Rolle spielen.

Studie Comparis

<http://www.comparis.ch/comparis/press/sparnews/artikel/2013/02/smartphone-verbreitung-schweiz.aspx>

Web-Marketing

Mit den Profis der DropNet AG online werben.



DropEdit News

Seit einigen Wochen ist DropEdit vollständig auf Französisch übersetzt. Für ausgewählte Benutzer steht ein Web-Interface zur Verfügung, mit dem die Übersetzung der DropBox Module einfach online gemacht werden kann.

Ein «merci beaucoup» an Philippe Choffat vom CAS Prévôtoise für seine Übersetzungsarbeit.

Sollte Bedarf bestehen, für weitere Module in anderen Sprachen, melden Sie sich bitte bei DropNet AG (061 413 90 50, info@dropnet.ch).



Darf ich vorstellen.

Seit 1. Januar 2013 habe ich, Harald G. Müller die Sparte „PowerLook.ch GmbH“ für Webdesign, Grafik und Digitaldruck von André Eschler übernommen, der schon 2012 die Sparte „PowerHost“ an DropNet AG übertragen hat.

Sie können sich weiterhin in guten Händen fühlen, denn seit je her arbeiten die Bereiche zusammen. Das wird sich auch künftig nicht ändern. Bei uns erhalten Sie Webdesign, Grafik und Digitaldruck auf fast allen Medien und bei DropNet AG das Internet-Hosting und die passenden Tools.

Auch im Bereiche Tools könnte einiges zwischen uns entstehen. Schliesslich habe ich ein Wirtschaftsinformatiker-Studium und die beiden Eigentümer der DropNet AG, S. Berger und P. Schmidt je ein Elektro-Ingenieur Studium in der Tasche. Ich habe die letzten 18 Jahren vornehmlich für Banken in Zürich

Software erstellt und zwar im Reporting, im Output Management (Massendruck von Bankbelegen) sowie Anwendungen erstellt im Archiv-, Intranet-, und Zahlungsverkehr-Bereich. In den letzten zehn Jahren habe ich mich auf Datenbank-Web-Anwendungen mit Java und PHP spezialisiert. Zwei Mal im Jahr habe ich einen Lehrauftrag für Lehrlingskurse mit dem Thema Web & Datenbanken und Internetauftritt erstellen.

Kommt der Sommer doch?

Aktuell für die Sommer-Ferien-Zeit wollen wir für Sie als Kunde von DropNet unsere Zusammenarbeit unter Beweis stellen:

- speichern Sie Ihre Ferienbilder sicher unter www.dropfoto.ch
- PowerLook druckt Ihnen die Vergrößerungen auf Leinwand und zieht sie auf einen Rahmen auf

Abschliessend möchte ich uns empfehlen für unser Produkteprogramm (siehe Kasten rechts) im Slogan

wir machen Sie sichtbar

und besuchen Sie uns im Internet unter www.powerlook.ch

oder ab 1. Juli an der Bruderholzstrasse 60 in Basel (nähe Tellplatz).

powerlook.ch
webdesign | grafik | digitaldruck



wir machen Sie sichtbar
von der Idee über die Gestaltung bis zur Produktion

Neues in DropFoto.ch

Neu können bei DropFoto.ch auch mehrere Bilder per Drag & Drop hochgeladen werden. Dazu wählt man einfach ein Album aus und zieht die Bilder zum Beispiel vom Desktop in das Fenster.

Aus den Ferien können die Bilder auch vom Smartphone einfach hochgeladen werden.

(Achtung: Am besten im Hotel über das Wireless, um Kosten zu sparen)

